

Bedarfsmeldung an einer Notbetreuung in Kindertageseinrichtungen

→ Unverzögliche Mitteilung an die Stadt Buchen (Odenwald), FD 2.2 Kindergärten & Schulen – anne.rottermann@buchen.de, Tel. 06281/31-123

Ich versichere, dass **beide** Erziehungsberechtigte (sofern nicht alleinerziehend) in Berufen arbeiten, die notwendig für die Grundversorgung sind. Laut Definition des Landes zählen zu dieser sog. **kritischen Infrastruktur** insbesondere die Gesundheitsversorgung (medizinisches und pflegerisches Personal, Hersteller von für die Versorgung notwendigen Medizinprodukten), die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung d.h. Polizei einschließlich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz), die Sicherstellung der öffentlichen Infrastruktur (Telekommunikation, Energie, Wasser, ÖPNV, Entsorgung) sowie die Lebensmittelbranche.

NEU ab 27.04.2020: Wir haben einen Anspruch auf Notbetreuung, da **beide** Erziehungsberechtigten bzw. die oder der Alleinerziehende einen **außerhalb der Wohnung präsenzpflichtigen Arbeitsplatz** haben und für ihre/n Arbeitgeber **dort als unabkömmlich** gelten. Zudem **bestätigen** wir, dass eine **familiäre oder anderweitige Betreuung nicht möglich** ist.

Als Bestätigung, dass meine Tätigkeit und die des anderen Erziehungsberechtigten (wie nachfolgend konkret beschrieben) zu solchen kritischen Bereichen gehört bzw. wir unabkömmlich für den Arbeitgeber sind, eine Präsenzpflicht außerhalb der Wohnung dort am Arbeitsplatz gegeben ist und keine familiäre oder anderweitige Betreuung möglich ist, reichen wir **schnellstmöglich** die **entsprechende/n Bestätigung/en des/der Arbeitgeber unter Angabe des zeitlichen Beschäftigungsumfangs bei der Stadt Buchen ein.**

Die endgültige Entscheidung über die tatsächliche Anerkennung der Zugehörigkeit zu einem der genannten Bereichen obliegt der Ortspolizeibehörde der Stadt Buchen!

Name, Vorname Kind 1: _____

Geburtsdatum Kind 1: _____

Besuchte Kindertageseinrichtung: _____

Betreuungszeit: _____

Name, Vorname Kind 2: _____

Geburtsdatum Kind 2: _____

Besuchte Kindertageseinrichtung: _____

Betreuungszeit: _____

Name Elternteil 1: _____

Alleinerziehende/r

- Medizinisches und pflegerisches Personal
- Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Polizei
- Telekommunikation, Energie, Wasser, ÖPNV, Entsorgung
- Lebensmittelbranche
- Präsenzpflchtiger Arbeitsplatz außerhalb der Wohnung **und** Bestätigung des Arbeitgebers, dass **dort** unabhömmlich für Arbeitgeber **und** familiäre oder anderweitige Betreuung ist nicht möglich. **Uns/mir ist bewusst, dass sofern die Betreuungskapazitäten der Einrichtung nicht ausreichen um alle aufgrund dieser Möglichkeit teilnahmeberechtigten Kindern die Teilnahme an der erweiterten Notbetreuung zu ermöglichen vorrangig die Kinder aufzunehmen sind, bei denen 1. einer der Erziehungsberechtigten oder der/die Alleinerziehende in der kritischen Infrastruktur tätig und unabhömmlich ist oder 2. Kinder, bei denen das Kindeswohl gefährdet ist oder 3. Kinder die im Haushalt einer bzw. eines Alleinerziehenden leben. Die Gemeinde entscheidet über die Aufnahme dieser Kinder nach pflichtgemäßem Ermessen.**

Ausführliche Tätigkeitsbeschreibung (inkl. Darstellung Bezug zu kritischen Bereichen):

Name Elternteil 2: _____

- Medizinisches und pflegerisches Personal
- Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Polizei
- Telekommunikation, Energie, Wasser, ÖPNV, Entsorgung
- Lebensmittelbranche
- Präsenzpflchtiger Arbeitsplatz außerhalb der Wohnung **und** Bestätigung des Arbeitgebers, dass **dort** unabhömmlich für Arbeitgeber **und** familiäre oder anderweitige Betreuung ist nicht möglich; die Erläuterungen beim Elternteil 1 haben wir zur Kenntnis genommen.

Ausführliche Tätigkeitsbeschreibung (inkl. Darstellung Bezug zu kritischen Bereichen):

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten